

[37236]

Anfang Oktober erscheint:

R. Heidrich, Handbuch

für den

Religionsunterricht

in den oberen Klassen.

Dritter (Schluß-)Teil:

Glaubenslehre.

Brosch. 5 M 20 $\frac{1}{2}$, in Leinw. geb. 6 M ord.

Ich bitte zunächst allen Abnehmern der ersten Bände diesen Band zur Fortsetzung zu schicken; er wird selbstredend von allen behalten werden. Barbestellungen rabattiere ich bis zum Erscheinen mit

30% u. 9/8 Exemplaren.

Nachdem somit das von Presse und Publikum mit ungeteiltem Lobe aufgenommene Werk zu Ende geführt ist, bitte ich, Ihre Manipulationen

mit dem kompletten Werke

erneuern zu wollen. Sie werden mit den 3 Bänden

I. Kirchengeschichte. 5 M 60 $\frac{1}{2}$ ord.II. Heilige Geschichte. 6 M 60 $\frac{1}{2}$ ord.III. Glaubenslehre. 5 M 20 $\frac{1}{2}$ ord

in den Kreisen der ev. Religionslehrer und Geistlichen, sowie bei allen Schulbibliotheken jetzt, wo das Werk allenthalben vorteilhaft bekannt ist, noch große Resultate erzielen. Ich gebe, wo eine energische Verwendung beabsichtigt wird, die 3 Bände auch in größerer Zahl gern in Kommission, ferner für die auswärtige Kundschaft einen ausführlichen

Prospekt von 12 S. gr. 8°.

in angemessener Anzahl gratis.

Für Rezensionen, Ankündigungen etc. in größerem Maßstabe werde ich auch bei diesem III. Bande Sorge tragen.

Ich bitte direkt zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

J. J. Feines Verlag.

Haude- & Spener'sche Buchh. (F. Weidling)
in Berlin.

[37296]

Neuigkeit!

Hier nur einmal angezeigt!

Mitte Oktober erscheint in meinem Verlage:

In stiller Stunde.

Sprüche und Sinngedichte

von

G. Triepel.

Preis in geschmackvollster Ausstattung geb. mit Goldschnitt 2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ no., 1 M 35 $\frac{1}{2}$ bar.

= Freiemplare: 11/10. =

I Probeexplr. bar mit 40%.

Statt jeder weiteren Empfehlung verweise ich auf das nachstehende Urteil des bekannten Kritikers Otto von Leixner:

„Es ist eine seltene Erscheinung, dass eine Dichterin das Gebiet der Spruchdichtung betritt. — Das kleine, reizend ausgestattete Büchlein enthält eine solche Fülle warmherziger Klugheit, so viel reine, sittliche Kraft, so viel edles Streben, dass ich es in den Händen jeder unserer Leserinnen, ja jedes jungen Mädchens sehen möchte. Hier ist nichts Künstliches; man fühlt, dass diese Sprüche aus den Tiefen eines Frauenherzens, das auch gekämpft und gelitten hat, hervorgegangen sind, Kinder des Gemüts, nicht nur des kühlen Verstandes. Die Seele der Dichterin hat in das innere Leben geschaut, die Wertlosigkeit des äusseren Glückes erkannt. So kann sie besonders jungen Geschlechts-genossinnen eine Führerin werden.“

Eine freundliche Verwendung für dieses leicht verkäufliche, schöne Geschenk-büchlein erbittend, sehe ich Ihren gef. Bestellungen entgegen und zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin, im September 1891.

Haude- & Spener'sche Buchh.
(F. Weidling.)

Verlag der Literarischen Gesellschaft.

[37245]

Goldene Chronik der Wettiner

von

Arthur Hennell.

Dieses mit allerhöchster Erlaubnis der Benutzung aller in Betracht gekommenen königlichen Sammlungen von Arthur Hennell herausgegebene Riesenwerk ist zweifelsohne die großartigste Erscheinung des diesjährigen Leipziger Verlags und wohl eine der imponierendsten Unternehmungen, die jemals aus dem Buchhandel hervorgingen.

„Leipziger Tageblatt.“

Am 5. Oktober wird ausgegeben Heft I der Lieferungs Ausgabe

= 18 Lieferungen à 5 M. =

= à 3 M 60 $\frac{1}{2}$ bar. =

Ausgezeichnet durch die Teilnahme Sr. Majestät des Königs von Sachsen; — Ihre Majestät der Königin von Sachsen; — Ihrer Königl. Hoheiten der Prinzen Georg und Friedrich August von Sachsen; — des königlichen Gesamtministeriums

wie aller einzelnen hohen Ministerien des Königreichs Sachsen; — u. s. w. u. s. w.

Handlungen, die im Verkehr mit fürstlichen, wissenschaftlichen und militärischen Bibliotheken, sowie mit Sammlern kultur- und kunsthistorischer Illustrationen stehen, wollen sich mit uns direkt in Verbindung setzen. Das monumentale Werk enthält über 800 Reproduktionen von Darstellungen aus allen Epochen der sächsischen Geschichte, die einen Luther und Lessing, einen Friedrich den Weisen und Moriz, einen Karl August und König Albert in die deutsche Kultur stellte, und wird in der jetzigen wohlfeilen Ausgabe jedem Liebhaber zugänglich sein.

Von dem Verlag der Literarischen Gesellschaft in Leipzig sind uns eine Anzahl Kupferdrucke zugegangen, die, in den Ateliers von Giesecke & Devrient und Brodhäus hergestellt der von dem genannten Verlag herausgegebenen Goldenen Chronik der Wettiner entnommen sind. Die Drucke sind von wahrhaft künstlerischer Wirkung und dem Besten vergleichbar, was auch im Ausland in dieser Hinsicht geschaffen wurde. — Wir verweisen übrigens um so lieber auf das von Arthur Hennell geschaffene historische Monumentalwerk, als gegenwärtig im Schaufenster der Kunsthandlung von Amsler & Ruthardt das Pendant zum Kaiserexemplar des genannten Werkes ausgestellt ist.

„Post.“

Leipzig. Verlag der Liter. Gesellschaft.